



## Arbeitsvergaben

An der Bürgerversammlung vom 28. März 2023 wurde der Investition «Schulhaus Otmar: Beleuchtung» sowie der Realisierung eines leistungsstarken WLAN-Netzes in der Sporthalle Seeblick zugestimmt.

Der Schulrat hat folgende Vergaben vorgenommen:

### Schulhaus Otmar: Beleuchtung

Die Beratung und Planung erfolgt durch die Forma Architekten AG, St. Gallen.

- BKP 233 Leuchtenersatz; Regent Beleuchtungskörper AG, Zürich
  - BKP 230 Elektroanlagen; Elektro Lengwiler AG, Mörschwil
- Der grösste Teil der Arbeiten für die Erneuerung der Beleuchtungseinrichtung im Schulhaus Otmar erfolgt in den Herbstferien und wird in Kürze abgeschlossen sein.

### Sporthalle Seeblick: Leistungsstarkes WLAN-Netz

- LAN und WLAN-Installationen, Erschliessung GSM Repeater; Elektro Akermann AG, St. Gallen
- Inhouseversorgung Mobilfunknetz, GSM Repeater; Nägele-Capaul AG, Mörschwil

## Waldwoche 5. Klasse Manser



Die Woche vom 25. bis 29. September 2023 verbrachte die 5. Klasse von T. Manser nicht wie gewohnt im Schulzimmer, sondern draussen im Wald. Unter dem Motto «Gemeinsam tun wir Gutes für den Wald» hatten die Kinder zuvor in der Schule verschiedene Gruppenprojekte geplant, die dann in der Waldwoche umgesetzt wurden. Zu diesen gehörten beispielsweise der Bau eines Teichs für Frösche, die ihren Laich im Wasser ablegen müssen, das Sammeln von Müll im Wald, das Entfernen von Brombeeren zur Befreiung junger Bäume, damit diese genügend Platz zum Wachsen haben, oder das Erstellen von Ast- und Laubhaufen zur Schaffung neuer Lebensräume.

Nebst den vielen Erfahrungen im Bereich der Zusammenarbeit in der Gruppe, der Übernahme von Verantwortung und dem Kennenlernen persönlicher Grenzen lag ein grosser Schwerpunkt auch auf dem Umsetzen von Werten für das Miteinander im Klassenverband. Die Rede ist von Werten wie Rücksichtnahme, Respekt, Hilfsbereitschaft und Integration, welche auch im Schulzimmer sehr wichtig sind. Unterschiedliche Spiele, gemeinsames Kochen sowie verschiedene Achtsamkeitsübungen bildeten dabei die Grundlage dieses Lernfeldes.

In dem Moment, in dem die Kinder lernen, sich selbst und die Natur besser und intensiver wahrzunehmen und zu spüren, lernen sie auch, dem Gegenüber mit mehr Achtsamkeit zu begegnen. Der Wald bildet dafür einen idealen Raum.

## Kennenlertage 4. Klassen



Beide 4. Klassen von A. Flury/S. Oehler und L. Peisl verbrachten je zweieinhalb Kennenlertage im Pfadiheim Hinterberg, Andwil, um sich nach dem Start ins Schuljahr und der Neubildung der Klassen gegenseitig besser kennenzulernen. Mit verschiedenen gemeinsamen Aktivitäten zur Förderung des Gruppengefühls, wie beispielsweise Geländespielen, konnten sich Kinder wie Lehrpersonen ausserhalb des Schulzimmers erleben. Ein besonderes Highlight des Lagerprogramms war sicherlich die Exkursion in den Walter Zoo.





## Mutationen im Vorstand der Elternmitwirkung



An der vergangenen Herbstversammlung der Elternmitwirkung hat es Mutationen im Vorstand gegeben. Karin Bronnenhuber trat als Präsidentin nach fünf Jahren zurück. Wir danken Karin herzlich für die geleistete Arbeit. Ebenfalls trat Nadya Kienzler von der Tätigkeit als Vizepräsidentin zurück. Auch Nadya danken wir herzlich für ihre Mitarbeit. Cordula Braun hat das Amt der Präsidentin übernommen. Barbara Luca und Monika Bannwart verstärken den Vorstand als neue Mitglieder. Die Aufgaben sind neu verteilt und werden nun voller Tatendrang angegangen.



(Bild, von hinten links: Esther Michalko, Denise Egger, Monika Bannwart, Barbara Luca, Emil Wick (Schulvertretung), Manuela Matti, Judith Geisser und Cordula Braun)

## Jugendmusikschule: «Gspänlitag»

Die Jugendmusikschule Mörschwil führt in der Woche vom Montag, 6. bis Freitag, 10. November 2023, den «Gspänlitag» durch. Die Musikschüler/-innen erhalten einen Bon, mit dem sie ein «Gspänli» einladen können, es in den Musikunterricht zu begleiten. Es gibt ihnen die Möglichkeit, ihrem «Gspänli» das eigene Instrument und den Ablauf einer Unterrichtslektion näher vorzustellen.

Unter allen eingelösten Bons werden im Anschluss an den «Gspänlitag» drei Präsente verlost.

Die Jugendmusikschule freut sich auf eine rege Teilnahme und viel Besuch während dieser Woche.



## Verkehrssicherheit: Sichtbar ist, wer sichtbar ist.



Sehen und gesehen werden ist wichtig im Strassenverkehr – insbesondere bei Dämmerung und in der Nacht. Mit reflektierendem Material oder Licht kann das Unfallrisiko um die Hälfte gesenkt werden.

Am Morgen ist es in dieser Jahreszeit noch dunkel, wenn die Kinder unterwegs sind. Deshalb ist es wichtig, dass die Kinder gut sichtbar sind. Achten Sie darauf, dass Ihr Kind helle Kleidung mit lichtreflektierenden, rundum sichtbaren Materialien trägt. Besonders wirkungsvoll sind diese Materialien an sich bewegenden Körperteilen, z. B. Sohlenblitze oder Bänder an Fuss- und Handgelenken.